

Kunstrasen für Prager Fußballer

Für die 550 Mitglieder des SV Prag Stuttgart 1899 ging am Sonntag ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung. Bürgermeisterin Susanne Eisenmann übergab dem ersten Vorsitzenden, Ralf Schäfer, offiziell den neuen Kunststoffrasenplatz.

Moderne Spielstätte

Der einzige wettkampfgerechte Sportplatz, ein Tennensplatz aus dem Jahr 1975, befand sich aufgrund der starken und langjährigen Beanspruchung in einem äußerst schlechten Zustand. Vor allem bei Regen war er häufig unbespielbar – sehr zum Bedauern der insgesamt sieben Jugend- und zwei Herren-Fußballmannschaften. Auch der Schulsport der benachbarten Mühlbachhofschule litt oft unter dem desolaten Zustand des Platzes.

Nach dem grünen Licht des Gemeinderats wurde Ende

Juli mit dem Umbau begonnen. Die Kosten betragen rund 520 000 Euro. Eine Investition, die sich lohnt, denn mit dem neuen Kunststoffrasenplatz steht dem Verein nun eine moderne Sportstätte mit einem zeitgemäßen Belag zur Verfügung.

Vor allem die 240 Kinder und Jugendlichen des Vereins, das sind 44 Prozent der Gesamtmitgliederzahl, aber auch die Schüler der benachbarten Schule werden von dem neuen Platz profitieren. ms



Stürmisch hat die F-Jugendmannschaft des SV Prag Stuttgart 1899 e.V. den neuen Kunstrasenplatz in Besitz genommen.
Foto: Horst Rudel